



Mitterweg: Funkenflug setzt Holzfassade in Brand

Eine hohe, dunkle Rauchsäule in der Ortsmitte hat heute Morgen die Herrschinger alarmiert. Tatsächlich hat bei Schneidarbeiten im zweiten Obergeschoss eines Rohbaus ein Funke die bereits komplett fertiggestellte Holzfassade auf der Ostseite des Hauses in Brand gesetzt. Es handelt sich um Haus 3 des Projektes „Bezahlbarer Wohnraum Mitterweg“, das sich derzeit noch in Bau befindet. Nachdem die Holzwolledämmung Feuer gefangen hatte, dauerte es nur Augenblicke, bis die Fassade, in die sogar schon die Fenster eingesetzt waren, von oben nach unten abbrannte. Dabei entstand eine starke Rauchentwicklung. Glücklicherweise befindet sich das Gerätehaus der Herrschinger Feuerwehr direkt gegenüber der Baustelle.

Wie Feuerwehrkommandant Peter Saur **herrsching.online** mitteilte, war der Notruf um 8.21 Uhr eingegangen. Um die 85 Kräfte von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst eilten daraufhin zum Brandherd. Die (Nach-)Löscharbeiten, an denen unter anderem zwei Löschfahrzeuge aus Herrsching beteiligt waren, dauerten um die Mittagszeit noch an. Die Fassade muss komplett zurück gebaut und neu errichtet werden. Nach Angaben von Bürgermeister Schiller gehe Architekt Markus Schneider von einem mittleren sechsstelligen Schadensbetrag aus. Menschen sind nicht zu Schaden gekommen.

Im Mitterweg entstehen derzeit insgesamt 26 geförderte Wohnungen. Wie nötig die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum ist, zeigt die hohe Zahl von Bewerbern: 176 Personen hatten ihr Interesse an einer solchen Wohnung bekundet. Seit August informiert die Gemeinde sukzessive diejenigen, die das Glücklos getroffen hat.

Die Wohnungen sollten planmäßig im Herbst 2027 bezugsfertig sein. Ob der Brand an dem Fertigstellungstermin etwas ändert, ist im Moment nicht absehbar.

Category

1. Aufmacher
2. Panorama

Date

30/09/2026

Date Created

30/09/2026